

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1873

16.11.1873



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. ^{138.}

Sonntag, den 16. November 1873.

IV. Quartal. 124. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Unwohlsein des Fräulein **Kindermann** kann „Die Regiments-
tochter“ nicht gegeben werden. Dafür:

Undine.

Romantische Zauberoper in fünf Aufzügen. Nach Fouque's Erzählung frei bearbeitet.
Musik von Albert Lortzing.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzog Heinrich's	Fräulein Erhardt.
Ritter Hugo von Ringstetten	Herr Stolzenberg.
Kühleborn, ein mächtiger Wassergeist	Herr E. Fischer.
Tobias, ein alter Fischer	Herr Nebe.
Marthe, sein Weib	Fräulein Walter.
Undine, ihre Pflegetochter	Fräulein Schwarz.
Pater Heilmann, Ordens-Geistlicher aus dem Kloster Maria Gruß	Herr Speigler.
Beit, Hugo's Schildknappe	Herr Kürner.
Hans, Bertalda's Kellermeister	Herr Oberhoffer.
Würdenträger. Ritter und Frauen. Jagdgefolge. Pagen. Knappen. — Fischer. und Fischerinnen. Landleute. — Gespenstige Erscheinungen. Wassergeister.	

Der erste Akt spielt in einer Fischerhütte, der zweite in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der dritte, vierte
und fünfte Akt spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.

Zeit der Handlung: gegen Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Die Decorationen und Maschinerien sind von Herrn Hoftheatermaler Barnstedt.

Sämmtliche Ballet-Evolutionen sind von Herrn Hofballetmeister Beauval arrangirt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Fräulein Kindermann. Frau Strauß. Herr Höcker.

Beurlaubt: Fräulein Schneider.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

**Vormerkung auf nummerirte oder Logenplätze wollen gef. entweder persön-
lich, oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenz-Karte, bei Großh. Hof-
theater-Verwaltung gemacht werden.**

Dienstag, den 18. November, IV. Quartal, 125. Abonnements-Vorstellung:

Zum ersten Male wiederholt: **Die Maler.** Lustspiel in drei Akten von Adolf Wilbrandt. Zum
ersten Male wiederholt: **Die wie wir.** Schwank in einem Akt von Roger.